

# Indiana Tribune.

Jahrgang 7.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 131.

Indianapolis, Indiana, Dienstag, den 29. April 1884.

## Anzeigen

in einer Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Besucht“, „Gefunden“, „Verloren“, zwei derselben nicht beschäftigten und auf den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr eingegeben werden, finden noch am selben Tage Ausnahme.

## Verlangt.

**Verlangt** wird ein gutes deutsches Mädchen in einer kleinen Wohnung, damit handarbeitet. Adressen: No. 230 Old Market Street.

**Verlangt** eine sehr hübsche Arbeitsschaffung im Badischen Hof, No. 122 S. Illinois Straße.

**Verlangt** aus einem deutsches Mädchen für einen kleinen Habsatz gegen guten Preis. Auch ein kleines Mädchen wird angenommen. Adressen: No. 225 Nord Illinois Straße.

**Verlangt** eine Stelle auf einer Farm von einem Mann der auf mit Personen umgeht kann. Anfragen: No. 127 Ost Maryland Straße, 1 Kreuz 100.

**Verlangt**: ein gutes Mädchen für angehende Hausarbeiten. Anfragen: No. 100 Nord Illinois Straße.

**Zu vermieten**: ein schönes, neuwertiges Apartmenthaus als eine abhängige jungen Frau. Anfragen: No. 79 West Pine Straße.

**Zu verkaufen**: Eine entzückende Altersetage mit ausgestatteter Küche, unter günstigen Bedingungen. Adressen: No. 220 Old Washington Straße.

**Zu vermieten**: Eine Wirtschaft u. Gaststätte. Anfragen: No. 114 & 116 North Street. Adressen: Old Coburn.

**Zu verkaufen**: Haus No. 101 & 102 Mittler Straße, 1 Kreuz 100. Adressen: Old Coburn.

**Vermählungs-Anzeige!**

Max Lechner,  
Carrie D. Lechner,  
geb. Colver,  
empfiehlt sich als  
Vermählte!

Wittnau, 29. April 1884.  
Seine Karte.

**Neuer Bauverein.**

Alle Dienstleistungen, welche nach einem neuen Bauverein anstreben, sind eingeladen sich am

**Mittwoch, den 30. April,**  
Wittnau 7. Uhr, im Saale des Hotel

**John Fred. Mueller,**  
No. 300 Old Illinois Straße, einzutragen, und das  
Gebäude und Beamtenhaus zu beziehen. Nach

einer kleinen Anzahl Anträge ist zu haben.

**Berschiedene Köpfe erfordern  
verschiedene Hüte!**

Wer den richtigen Hut für seinen Kopf  
haben will, hat nur bei

**Bamberger**

durchzusprechen, dort findet man die größte  
Auswahl

No. 16 Ost Washington

**Odorless Vault Cleaning Comp.**

**Gruben gereinigt!**

ohne üblen Geruch zu verbreiten!

Alle Anfragen werden prompt ausge-  
führt. Zufriedenheit garantiert.

**Ernst Bähning,**  
No. 96 Maple Str.

Desinfektionsmittel zum Verkauf.

**SIMS & SMITHER,**  
69 West Maryland Str.

Fabrikanten und Händler des  
Materials für

**Kies-Bedachung!**

seiner Flüsse und anderen Dachdecker-  
Material.

Warner's Asphalt Dachbedeckung.

Adressen: No. 89.

**ALEX. METZGER'S**

Odd Fellows Hall, 2. Stockwerk,  
General-Agentur der größten und ältesten

Feuer-Ver sicherungen - Gesellschaften

und aus Beratung von Grundbesitzern.

Gesellschaften für alle deutschen und englischen Güter.

Gesellschaften von Schlossern in allen Theilen Deutsch-  
lands und der Schweiz.

Entsorgung von Goldmünzen.

Gold- und Silbermünzen von Kapitänen.

Gold-Medaillen und Medaillen nach allen Theilen

Europas.

**Bremen bis Indianapolis**

\$10,30 reduziert.

## Neues per Telegraph.

**Wetterausichten.**  
Washington, 29. April. Trübtes  
Wetter, Regenschauer, Ostwind.

**Explosion.**

Bloomington, 29. April. Heute Morgen brach Feuer in einem Wohnhaus bei den Elkhornville Steinbrüchen aus. In der Nähe befand sich ein kleines Haus, in welchem eine Quantität Dynamit für Sprengungen aufbewahrt war. Das Feuer erreichte dasdelle, eine furchtbare Explosion erfolgte, wodurch ein Mann getötet und 12 verwundet wurden.

**Das Eisenbahnu nglück.**

Madrid 29. April. Die Zahl der seit dem großen Eisenbahnunglück Vermissten beträgt 110. Man ist geneigt, dass die Revolutionäre zur Last gelegt.

**Ein fälliger Dampfer.**

Glasgow, 29. April. Man ist be-  
sorgt um den Dampfer „State of Asso-  
ciation“, der seit mehreren Tagen von New

York fehlt.

**Schiffungslück.**

St. Johns, 29. April. Durch einen Zusammenstoß verunglückte der Schooner „Paquebot“. 12 Personen kamen ums Leben.

**Trotz Freihandel.**

Glasgow, 29. April. Die Vöhne der Schiffsbaumeister wurden um 10 Prozent herabgesetzt. 12.000 Mann sind ohne Beschäftigung.

**Schiffungslück.**

St. Johns, 29. April. Durch einen Zusammenstoß verunglückte der Schooner „Paquebot“. 12 Personen kamen ums Leben.

**Gut wegkommen.**

Chicago, 28. April. Sadie Reich, ein junges Mädchen bekannte sich heute schuldig, den Autofahrer Patrick Kingsley erwischt zu haben, weil er sie verläumt und sie nicht mehr umgehen läßt.

**Entsieglicher Unglücksfall.**

Jeffersonville, 28. April. John Wilson, was Samstag Abend damit beschäftigt, das Unterkunft auf seiner Farm zu verbergen. Seine Frau kam dazum und ihre Kinder fingen Feuer. Sie eilte so schlimme Brandwunden, daß sie unbedingt sterben wird, während der Mann bei dem Verbrüche, um zu retten, die beiden Hände fast ganz einbüßte. Die beiden der beiden sind tödlich.

**Gonges.**

Washington, 28. April. Hauss.

Die Diskussion über die Bill zur Verhinderung von Viehseuchen, wurde fortgelebt. Verschiedene Amendements, welche vorgebracht wurden, passierten, aber es kam zu keiner endgültigen Erledigung.

Die Demokraten opponierten der Bill aus prinzipiellen Rücksichten. Bayard charakterisierte die Bill als einen Beweis dafür, daß die Prinzipien des Sozialismus Eingang in jeden Zweig unserer Verwaltung finden. In Allem suchte man die Hilfen der Regierung und Keiner wußte mehr, sich selbst zu helfen.

**Haus.**

In Hause kam nichts von Bedeutung vor. Hewitt von New York erhob sich zu einer Erklärung. Er habe am Freitag gesagt, daß der Marine-Selectrat die Einnahmen beim Verlauf alter Schiff nicht im Schamart abgeliefert habe, darauf sei ihm gezeigt worden, daß der Marine-Selectrat 200.000 im Schamart deponiert habe. Er habe sich dadurch bestätigt gefühlt, müßte aber nun doch sagen, daß er im Rechte gewesen sei. Der Marine-Selectrat habe zwar weiß gehandelt, indem er das Geld im Schamart statt in einer Bank deponiert habe, aber das Geld sei nicht im Sinne des Gesetzes abgeliefert, sondern so deponiert, daß es jederzeit wieder geöffnet werden könnte. Der Marine-Selectrat habe zwar ethisch gehandelt, aber nicht nach den Vorschriften des Gesetzes.

Gallings erwiderte Hewitt und wies nach, daß Chandler genau dem Gesetz folgt und daß es Hewitt auf bloße Verleumdung abgesehen habe, wie ein Meuchelmörder, der sein Opfer von hinten anfällt.

Hewitt erwiderte weiter nichts.

**Der Kabel:**

Eine weitere Kabel-Resolution.

Berlin, 28. April. Der Präsident des Reichstages hat diesem mitgeteilt, daß die Freimaurer-Zoge in St. Francisco dem Reichstag Trauerbekleidung besiedelt haben.

Das steht eben der Herr Senator nicht ein, und noch weniger steht er ein, daß zur Vermeidung der selben, der Staat den Schwachen vor dem Starke schützen muß. Geschieht das nicht, erkennet der Staat es nicht für seine Aufgabe, ausgleichend zum Wohl Alter, zum Wohl der Gesamtheit zu wirken, so wird ein Missverstande eintreten, der unsere

Freiheit zu Grunde richten.

**Sutherland -- Bahnhof**

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof

Die Office des Obigen befindet sich über Carter's Ice Cream Parlor.

No. 59 Nord Illinois Straße.

Sutherland -- Bahnhof